Cosmic Cine Filmfestival 2013

„Eine Welt voll Möglichkeiten – A world full of colours“

Wir leben heute mehr denn je in Zeiten des Umbruchs und der Neuorientierung. Gesellschaftliche, wirtschaftliche und politische Veränderungen gehen einher mit persönlichen Krisen jedes Einzelnen. Viele Menschen sind auf der Suche nach einem Sinn, denn sie wissen: So wie es jetzt ist, kann es nicht weitergehen. Noch nie in der Geschichte der Menschheit hatten wir derart technische und wissenschaftliche Möglichkeiten, um unsere Erde zu zerstören oder zu dem paradiesischen Ort zu machen, der unser Planet von jeher ist. Gemeinsam haben wir die Fähigkeit, die Veränderung zu sein, die wir uns in der Welt wünschen. Doch wie sieht sie aus die „neue Weltgestaltung“ und vor allem, was kann jeder Einzelne dazu beitragen?

Der Credo lautet: Ein neues „WIR“ will gelebt werden – zusammen statt gegeneinander. Der Synergieeffekt anstelle von Wettbewerbsdruck zeigt Wirkung und aktive Vernetzung ist lebendiger als die größten Allianzen der Marktführerschaft. Weltweit rücken Menschen zusammen und arbeiten an kreativen Lösungen für unsere Zukunft – an Lösungen für ein sinnerfülltes Leben, wo ein jeder in Frieden und Wohlstand leben kann. Denn das eine schließt das andere nicht aus. Gleichzeitig werden wir als Verbraucher immer kritischer: wir haben die Macht zu entscheiden, was wir konsumieren wollen und welchen Botschaften wir Glauben schenken. Es liegt an uns, ob wir verantwortlich im Sinne der nachkommenden Generationen handeln. „Wir haben die Welt nicht von unseren Vorfahren geerbt, sondern von unseren Kindern geliehen“, so ein indianisches Sprichwort. Besser könnte man das Thema „Nachhaltigkeit“ nicht beschreiben.

Eine von vielen Initiativen weltweit, die den Bewusstseinswandel in der Menschheit unterstützen wollen, ist das Cosmic Cine Filmfestival, welches 2013 bereits ins dritte Jahr geht. Die Organisatoren, ein junges Team kreativer Menschen, freut sich darauf, die bewegendsten „Open Mind Movies“ des Jahres einem breiten Publikum vorzustellen. Open-Mind Movies sind Filme, die Botschaften des Lebens enthalten und neue Sichtweisen zeigen. Das gemeinsame Erleben dieser Filme im Kinosaal verstärkt das „WIR-Gefühl“ und das Gruppenbewusstsein, ermöglicht den Austausch und die Erweiterung um eine zusätzliche Perspektive.

Genau dieses „WIR-Gefühl“ spricht auch der Film „in transition 2.0“ an, der im Rahmen der Festivalwoche am Thementag Umwelt, Sonntag, den 21.4.13, jeweils um 11 Uhr an den Festivalstandorten München, Karlsruhe, Darmstadt und Bonn Bad Godesberg gezeigt wird. Der „in-transition-Gedanke“ ist seit einigen Jahren zu einer internationalen Bewegung gewachsen. Weltweit haben sich bereits über 900 Initiativen angeschlossen und sogenannte „in transition towns“ bzw. Initiativen gegründet. Deren Mitglieder beschäftigen sich mit Alternativen zu unserem derzeitigen Konsumverhalten, sie bilden Gemeinschaften in denen Jeder seine Fähigkeiten einbringen kann und es keine Verlierer gibt. Auf diese Weise verfolgen sie den Nachhaltigkeitsgedanken und fördern eine nachhaltige Wirtschaft, regional basierend, die weitgehend ressourcenunabhängig ist.

Dazu gehört u.a. die Einführung von Regionalwährungen, eigener Stromversorgung für die Gemeinde (Solarkraftwerke und Co), Verbrauchergenossenschaften, Gemeinschaftsgärten, Unternehmen sozialer zu machen und regional agierend. In den Industrieländern wie UK sind bereits über 200 Initiativen dabei, 310 in Nordamerika und 81 in Europa. Aber auch Schwellenländer wie Indien machen mit bei der Initiative, einem Weg, um die Landbevölkerung zu stützen und die Abwanderung in die Städte zu verhindern. Die „in transition“ Bewegung ist eine moderne Alternative zu Einzelkämpfertum und Wettbewerbsdenken, ein gelebtes WIR in einer Welt voller Möglichkeiten.

Das Cosmic Cine Filmfestival 2013 unter dem Motto „Eine Welt voll Möglichkeiten“ lädt die Besucher zu einer Entdeckungstour durch verschiedenste Welten unseres Lebens ein. Die Thementage Pflanzenwelt, Tierwelt, Menschenwelt, Umwelt, Anderswelt bis hin zur Phantasiewelt laden ein, die Vielfalt der Erde und deren Bewohnern zu bestaunen. Vom 18. bis 24. April werden an den Standorten München, Karlsruhe, Darmstadt und Bonn Bad Godesberg zeitgleich Filme zu den Themen Nachhaltigkeit, Umwelt, Bewusstsein und Spiritualität gezeigt. Erstmalig begeht auch die Schweiz das Festival und begrüßt die Besucher vom 11. bis 17. April im Arena Cinema in Zürich.

Um das Filmfestival für die Zuschauer mit allen Sinnen erlebbar zu machen, bietet das Festivalteam ein buntes Rahmenprogramm: junge Musiker entführen in die Welt des Klangs und berühren mit ihren Texten, lebensfrohe Künstler zeigen ihre Welt der Farben und Formen bei welcher der Phantasie keine Grenzen gesetzt sind, Duftimpulse im Kinosaal versetzen die Zuschauer in eine entspannte Stimmung und Referenten gehen in den Dialog mit dem Publikum.

Mehr Informationen auf: **http://www.cosmic-cine.com**

Festivaltour:

11. bis 17. April 2013	Zürich, Arena Cinema
18. bis 24. April 2013	München, mathäser Filmpalast Karlsruhe, Universum City Darmstadt, REX Kino Bonn Bad Godesberg, Kinopolis
21.4.13 um 11 Uhr an allen Standorten	**Thementag Umwelt: in transition 2.0**
26. April 2013	AWARD-Gala, Gloria Filmpalast